



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction des institutions, de l'agriculture
et des forêts DIAF
Direktion der Institutionen und der Land-
und Forstwirtschaft ILFD

Liebfrauengasse 2, Postfach, 1701 Freiburg

T +41 26 305 22 05, F +41 26 305 22 11
ilfd-gs@fr.ch, www.fr.ch/ilfd

2014-089. Waldfeststellung auf dem Gemeindegebiet Oberschrot, Sektor Sommerbüel

Die Vorsteherin der Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft

Gestützt auf

das Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991 über den Wald (WaG; SR 921.0);
die Verordnung vom 30. November 1992 über den Wald (WaV; SR 921.01);
das Gesetz vom 2. März 1999 über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen (WSG; SGF 921.1);
das Reglement vom 11. Dezember 2001 über den Wald und den Schutz vor Naturereignissen (WSR; SGF 921.11);
das Gesetz vom 23. Mai 1991 über die Verwaltungsrechtspflege (VRG; SGF 150.1);
die Akten.

In Erwägung

Gegenstand

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision wurde im Sektor Sommerbüel auf dem Gebiet der Gemeinde Oberschrot ein Waldfeststellungsverfahren durchgeführt.

Auf dem durch das Ingenieur- und Vermessungsbüro Jean Hodler AG, Alterswil, am 22. März 2012 erstellten Plan im Massstab von 1:1000 (Koordinaten: ca. 587100/175700) ist der Wald gemäss den erwähnten Vorschriften eingetragen.

Nach Artikel 22 WSG wurde der Plan vom 22. Juni 2012 bis 23. Juli 2012 öffentlich aufgelegt. Es gingen keine Einsprachen ein.

Formelles

Beim Erlass und bei der Revision von Nutzungsplänen nach dem Raumplanungsgesetz ist eine Waldfeststellung in jenem Bereich anzuordnen, wo Bauzonen an den Wald grenzen oder in Zukunft grenzen sollen (Art. 10 Abs. 2 WaG).

Neue Bestockungen ausserhalb dieser Waldgrenzen gelten nicht als Wald (Art. 13 Abs. 2 WaG).

Als Wald gilt jede Fläche, die mit Waldbäumen oder Waldsträuchern bestockt ist und Waldfunktionen erfüllen kann. Entstehung, Nutzungsart und Bezeichnung im Grundbuch sind nicht massgebend (Art. 2 Abs. 1 WaG).

Die Zuständigkeit der Direktion der Institutionen und der Land- und Forstwirtschaft, zu beurteilen, ob eine Fläche als Wald gilt, ist durch Artikel 10 WaG im Zusammenhang mit Artikel 21 WSG gegeben.

Beschliesst:

1. Die auf dem Plan im Massstab von 1:1000 vom 22. März 2012 des Ingenieur- und Vermessungsbüros Jean Hodler AG, Alterswil, als Wald ausgewiesene Fläche im Sektor Sommerbüel (Koordinaten: ca. 587100/175700) gilt als Wald im Sinne der Waldgesetzgebung.
2. Es wird eine Gebühr von 250 Franken erhoben. Dieser Betrag wird dem Kontokorrent der Gemeinde Oberschrot bei der Finanzverwaltung belastet.
3. Dieser Entscheid wird mitgeteilt an :
 - a) das Amt für Wald, Wild und Fischerei, mit Plan, für sich (1 Kopie des Entscheids und ein Plan);
 - b) Verteilung durch das Amt für Wald, Wild und Fischerei an:
 - die Gemeinde Oberschrot, mit Plan (1 Kopie des Entscheids und ein Plan);
 - das Bau- und Raumplanungsamt, mit 2 Plänen (1 Kopie des Entscheids und zwei Pläne);
 - den 2. Forstkreis, mit Plan (1 Kopie des Entscheids und ein Plan);
 - die Buchhaltung des Amts für Wald, Wild und Fischerei (1 Kopie des Entscheids);
 - das Ingenieur- und Vermessungsbüro, mit 2 Plänen, für die Nachführung der Katasterpläne und den Eintrag der Anmerkung ins Grundbuch, unter Vorbehalt der Beschwerdefrist (1 Kopie des Entscheids und zwei Pläne).

Dieser Entscheid kann innert dreissig Tagen seit seiner Eröffnung mit Beschwerde an das Kantonsgericht, verwaltungsrechtliche Abteilung, rue des Augustins 3, Postfach 1654, 1701 Freiburg, angefochten werden (Art. 79 Abs. 1 VRG).

Freiburg, 10. November 2014



Marie Garnier
Staatsrätin, Direktorin

WALDFESTSTELLUNG

vom 22. März 2012

"Sommerbüel"

Artikel 241aaaq / Plan 8

Oeffentliche Auflage vom 22. JUNI 2012 bis 23. JULI 2012

Legende:

- Waldfeststellung gemäss Ortsbesichtigung
- Wald gemäss Neuvermessung in Bearbeitung

Massstab 1:1000

Y: 587'100 X: 175'700



JEAN HODLER AG
Ingenieur und Vermessungsbüro
Hauptstrasse 54
1715 Alterswil
Tel. 026 494 23 23
Fax 026 494 18 07
alterswil@hodlersa.ch

Auftrag	Gez.	Kontr.	Datum	Bemerkung
121045	BH	JJ	03.04.12	

Format 297 x 420 mm

Genehmigt vom Amt für Wald, Wild und Fischerei

Datum: 5. 06. 2012

Unterschrift: U. Rohner Der Forstingenieur des 2. Kreises

